



# Beschlussvorlage

|                     |                   |               |                          |
|---------------------|-------------------|---------------|--------------------------|
| Amt: 202<br>Lehmann | Datum: 17.06.2014 | Az.: 922.5113 | Drucksache Nr.: 164/2014 |
|---------------------|-------------------|---------------|--------------------------|

|                |            |          |            |            |
|----------------|------------|----------|------------|------------|
| Beratungsfolge | Termin     | Beratung | Kennung    | Abstimmung |
| Gemeinderat    | 14.07.2014 |          | öffentlich |            |

## Beteiligungsvermerke

|             |  |  |  |  |  |  |
|-------------|--|--|--|--|--|--|
| Amt         |  |  |  |  |  |  |
| Handzeichen |  |  |  |  |  |  |

## Eingangsvermerke

|                   |                      |               |                                       |          |                            |
|-------------------|----------------------|---------------|---------------------------------------|----------|----------------------------|
| Oberbürgermeister | Erster Bürgermeister | Bürgermeister | Haupt- und Personalamt<br>Abt. 10/101 | Kämmerei | Rechts- und<br>Ordnungsamt |
|                   |                      |               |                                       |          |                            |

Betreff:

**Wahlen zum Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH Lahr**

Beschlussvorschlag:

„Ein Beschlussvorschlag kann nicht unterbreitet werden, da die Vertreter/ Vertreterinnen durch Wahl zu ermitteln sind.“

|                                                                                                                                                 |                                            |                            |             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|----------------------------|-------------|
| <b>BERATUNGSERGEBNIS</b>                                                                                                                        | <b>Sitzungstag:</b>                        | <b>Bearbeitungsvermerk</b> |             |
| <input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage) |                                            | Datum                      | Handzeichen |
| <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit                                                                                                    | Ja-Stimmen      Nein-Stimmen      Enthalt. |                            |             |

### Begründung:

Der Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH Lahr besteht nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 22.05.2006 (Beschlussvorlage Nr. 56/2006) aus bis zu 14 Mitgliedern.

Der Oberbürgermeister der Stadt Lahr/Schwarzwald gehört dem Aufsichtsrat kraft Amtes an (§ 9 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag). Zudem wurde ein Sitz für den jeweiligen Stadtkämmerer kraft Amtes bereitgestellt (Beschluss des Gemeinderates Beschlussvorlage Nr. 42/2003). Daneben ist der Aufsichtsrat mit einem weiteren Mitglied der Verwaltungsspitze zu besetzen (Beschluss des Gemeinderats vom 28.01.2013; Beschlussvorlage Nr. 157/2012).

Dem Aufsichtsrat gehören als Vertreter der alleinigen Gesellschafterin Stadt Lahr zurzeit an (Beschluss des Gemeinderats vom 28.01.2013; Beschlussvorlage Nr. 157/2012):

1. Oberbürgermeister Dr. Müller – kraft Amtes
2. Erster Bürgermeister Schöneboom
3. StRin Rompel
4. StR Uffelman
5. StR Hirsch
6. StRin Dreyer
7. StR Dr. Caroli
8. StR Dörfler
9. StR Roth
10. StR Täubert
11. StR Wagenmann
12. StRin Deusch
13. StR Burger
14. Stadtkämmerer Trampert - kraft Amtes

Turnusgemäß scheidet folgende Mitglieder aus:

1. StRin Deusch
2. StRin Dreyer
3. StR Täubert

Eine Wiederwahl ist möglich.

Damit in der nächsten Gesellschafterversammlung (voraussichtlich am 15. Juli 2014) die Wahl erfolgen kann, ist vom Gemeinderat ein entsprechender Vorschlag für die ausscheidenden Mitglieder zu unterbreiten. Der Vorschlag für die Wahl ergibt sich aus der Diskussion.

Dr. Wolfgang G. Müller  
Oberbürgermeister

Jürgen Trampert  
Stadtkämmerer